

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Langenfeld

SPD-Ratsfraktion, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

An den
Bürgermeister der Stadt Langenfeld
Herrn Frank Schneider
Rathaus
Konrad-Adenauer-Platz 1
40764 Langenfeld

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Langenfeld

Rathaus
Zimmer 181
Konrad-Adenauer-Platz 1
Tel. 02173 - 794-1030
Fax 02173 - 794-1039

22. April 2020

Antrag nach Geschäftsordnung des Rates

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schneider,

im Namen der SPD-Fraktion bitten wir Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung oder Ratssitzung zu nehmen und abstimmen zu lassen:

Der Rat der Stadt Langenfeld beschließt im Rahmen der Corona-Pandemie ein Hilfspaket für gewerbliche Unternehmen, Sozialverbände, Vereine sowie Angehörige freier Berufe. Die Verwaltung erarbeitet zeitnah ein Konzept zur Antragsberechtigung sowie der zu erbringenden Nachweise. Dazu sollen außerplanmäßige Mittel in Höhe von 7 Mio. Euro zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Der Deutsche Bundestag und die Landesregierung NRW haben verschiedene Soforthilfemaßnahmen für Unternehmen beschlossen. Allerdings sind diese für den Zeitraum von drei Monaten befristet. Die Beträge zwischen 9.000 Euro bis 25.000 Euro reichen aus unserer Sicht oftmals nicht aus, sämtliche fixen Kosten wie unter anderem Nebenkosten, Kredit- oder Leasingraten zu decken. Unser Antrag soll dazu dienen, vor Ort ansässige Unternehmen, Gaststätten, Vereine und andere gemeinnützig tätige Organisationen vor der Zahlungsunfähigkeit und/oder Aufgabe ihres Unternehmens/ihrer Tätigkeit zu bewahren. Eine vielfältige Landschaft an inhabergeführten Geschäften, Restaurants, Café, Bäckereien stehen für die Attraktivität Langenfelds und seiner Innenstadt. Diese droht durch die aktuelle Krise zu veröden.

Mit freundlichen Grüßen



Heike Lützenkirchen
Fraktionsvorsitzende